

## **Inhaltsverzeichnis**

1. Das Fach Volkswirtschaftspolitik.....	1
2. Lehrveranstaltungen .....	1
2.1. TeilnehmerInnenkreis .....	1
2.2. Ausbildungsziele .....	2
2.3. Kombinationsfächer .....	2
2.4. Überblick über das Lehrprogramm.....	2
2.5. Inhalt der einzelnen Lehrveranstaltungen .....	3
2.6. Anmerkungen zu Importfächern.....	11

### **1. Das Fach Volkswirtschaftspolitik**

Gegenstand des Faches Volkswirtschaftspolitik sind Theorie der Wirtschaftspolitik und angewandte Wirtschaftspolitik. Dabei geht es nur zum geringen Teil um die Vermittlung institutionellen Wissens. In der Hauptsache sollen die Studierenden dieses Faches die Fähigkeit erwerben, Konzeptionen der Wirtschaftspolitik zu beurteilen und für konkrete Fragestellungen der Wirtschaftspolitik unter Anwendung der ökonomischen Theorie Problemlösungen zu erarbeiten. Folgende Schwerpunkte werden vertreten:

- Europäische Wirtschaftspolitik (Prof. Dr. Horst Tomann)
- Wirtschaft Nordamerikas (Prof. Dr. Carl-Ludwig Holtfreich)
- Sozialpolitik (Univ.-Prof. Irwin L. Collier, Ph.D.)
- Wirtschaft Lateinamerikas/Entwicklungspolitik (Prof. Dr. Wolfgang Nitsch)

### **2. Lehrveranstaltungen**

#### **2.1. TeilnehmerInnenkreis**

Das Fach Volkswirtschaftspolitik ist Pflichtfach für StudentInnen der VWL. Es kann von StudentInnen der BWL als Prüfungsfach der Volkswirtschaftslehre gewählt werden. Es ist Wahlfach im Magisterhauptstudium und im Nebenfachstudium. Voraussetzung ist ein abgeschlossenes Grundstudium.

## **2.2. Ausbildungsziele**

Der Studiengang Volkswirtschaftspolitik bietet die Möglichkeit, aufbauend auf den allgemeinen Grundlagenkenntnissen des Grundstudiums den Schwerpunkt des Hauptstudiums auf wirtschaftspolitische Fragestellungen zu legen. Hierfür besteht auch für die betriebswirtschaftliche Studienrichtung ein berufsbezogenes Interesse. Das Ausbildungsziel ist, der Studentin/dem Studenten Grundlagen der Theorie der Wirtschaftspolitik zu vermitteln und in Verbindung damit auch eine berufsbezogene Qualifizierung zu ermöglichen. Hierfür bietet das Fach eine breite Palette von fachspezifischen Veranstaltungen zur Auswahl an.

## **2.3. Kombinationsfächer**

Volkswirtschaftstheorie und Finanzwissenschaft sind für Volkswirte und Betriebswirte sinnvolle Ergänzungsfächer.

## **2.4. Überblick über das Lehrprogramm**

Das Lehrangebot umfaßt Wahlpflicht- und Wahlveranstaltungen.

### **Teil A: Wahlpflichtveranstaltungen:**

Wahlpflichtveranstaltungen werden mindestens jedes dritte Semester angeboten. Mindestens 10 Bonuspunkte für das Fach Volkswirtschaftspolitik müssen im Wahlpflichtbereich erworben werden. Besonderheit des Faches Volkswirtschafts-politik ist, dass das Wirtschaftspolitische Seminar als Wahlpflichtveranstaltung angerechnet werden kann.

### **Teil B: Wahlveranstaltungen:**

Die über die o. g. 10 Bonuspunkte hinaus benötigten Bonuspunkte können entweder im Wahl- oder im Wahlpflichtbereich erworben werden.

## **2.5. Inhalt der einzelnen Lehrveranstaltungen**

### **Teil A: Wahlpflichtveranstaltungen**

#### V/Ü Markt und Staat

TeilnehmerInnenkreis: StudentInnen im Hauptstudium

Inhalt: Ausgehend von einem Überblick über die antiken Staatstheorien werden die Modelle der politischen Ökonomie (Merkantilismus, Physiokraten, liberale Ökonomie - Klassiker und Neoklassiker -, Keynesianismus, Neoinstitutionalismus) im Überblick dargestellt werden. Der Überblick wird durch vertiefende Textanalysen klassischer Beiträge ergänzt.

Arbeitsweise: Referate

#### V/Ü Stabilitätspolitik

TeilnehmerInnenkreis: StudentInnen mit abgeschlossenem Grundstudium

Inhalt: Hier steht die Frage im Mittelpunkt, welche Probleme sich aus der Instabilität von Marktprozessen für die aggregative Steuerung des Wirtschaftsprozesses ergeben. Auf der Grundlage konjunktur- und krisentheoretischer Erklärungsansätze sowie von Ansätzen der Stagnationstheorie und der Inflationstheorie sollen stabilisierungs- und beschäftigungspolitische Fragestellungen behandelt werden. Dazu gehört insbesondere eine Untersuchung der Ziele und Instrumente der praktizierten Stabilisierungspolitik sowie der Rollenverteilung unter den Trägern der Wirtschaftspolitik.

Arbeitsweise: Es wird die Anfertigung von zwei Essays und die aktive Mitarbeit in den Übungssitzungen erwartet. Für internationale GaststudentInnen (Sokrates usw.) besteht die Möglichkeit auf Wunsch durch eine mündliche Prüfung Transfer-Credit-Points (TCP) zu erwerben.

#### V/Ü Theorie und Politik monetärer Koordination

TeilnehmerInnenkreis: Abgeschlossenes Grundstudium; auch für Promovenden.

Inhalt: Die Veranstaltung setzt sich die Aufgabe, monetäre Koordination von Zentralbanken vor dem Hintergrund der Theorieentwicklung und Währungs-geschichte zu untersuchen.

Arbeitsweise: Abschlussklausur, Anfertigung von zwei Essays und aktive Teilnahme am Rollenspiel in der Übung.

### S Wirtschaftspolitisches Seminar (Tomann, Holtfrerich oder Nitsch)

TeilnehmerInnenkreis: Es wird vorausgesetzt, dass die TeilnehmerInnen die Grundlagen der Theorie der Wirtschaftspolitik beherrschen.

Inhalt: Die Themen zu den Seminaren variieren und werden von den anbietenden Lehrstühlen jeweils zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Arbeitsweise: Anfertigung einer schriftlichen Seminararbeit und Vortrag mit Diskussion; ggfs. auch Anfertigung von Protokollen.

### V/Ü Labor Markets and Social Safety Nets

TeilnehmerInnenkreis: StudentInnen mit abgeschlossenem Grundstudium

Inhalt: The theory of static and dynamic labor supply. The influence of social policy instruments on the supply of labor. Labor demand and the impact of taxes.

Note: Course lectures will be held in English and the recitation section will be conducted in German. Students are free to participate in either English or German.

Arbeitsweise: Vorlesung mit 14täg. Übung, Abschlussklausur.

### V/Ü Alterssicherung und Sparverhalten

TeilnehmerInnenkreis: StudentInnen mit abgeschlossenem Grundstudium

Inhalt: Überlappende-Generationen-Modell bei Sicherheit und bei Unsicherheit. Analyse von Umlage- und Kapitaldeckungsverfahren in der Gesetzlichen Rentenversicherung. Übergang vom Umlage- zum Kapitaldeckungsverfahren. Generationengerechtigkeit.

Arbeitsweise: Vorlesung mit 14täg. Übung, Abschlussklausur

### V/Ü Macroeconomic Policy Applications

TeilnehmerInnenkreis: StudentInnen mit abgeschlossenem Grundstudium

Inhalt: This course will deal with three major policy complexes in macroeconomics.

Issues of international monetary arrangements and exchange rate crisis will be discussed building upon the foundations from Grundstudium macroeconomics.

Structural unemployment as a supply-side problem and the Beveridge Curve will constitute the labour market pillar of the course. Finally we investigate the

macroeconomic consequences of suggested reforms for existing unfunded statutory pension systems.

Note: Course lectures will be held in English and the recitation section will be conducted

in German. Students are free to participate in either English or German.

Arbeitsweise: Vorlesung mit 14täg. Übung, Abschlussklausur

S Wirtschaftspolitisches Seminar (Collier): Empirische Methoden in der Wirtschaftspolitik

TeilnehmerInnenkreis: StudentInnen mit abgeschlossenem Grundstudium und ökonomischen Vorkenntnissen.

Inhalt: Vertiefung des Vorlesungsstoffes aus dem Bereich Sozialpolitik mit empirischen Anwendungen.

Arbeitsweise: Anfertigung einer schriftlichen Seminararbeit mit Vortrag, Mitarbeit im Seminar.

V/Ü Einführung in die US-amerikanische Außenwirtschaftspolitik

TeilnehmerInnenkreis: StudentInnen mit abgeschlossenem Grundstudium

Inhalt: Die Weltwirtschaft befindet sich durch die zunehmende Liberalisierung im Umbruch. Deshalb soll in dieser Veranstaltung - unter besonderer Berücksichtigung der USA - untersucht werden, was sich hinter dem inflationär verwendeten Begriff "Globalisierung" verbirgt. Nach einer Einführung in die handelspolitischen Grundkonzepte der USA und einem Überblick über die weltwirtschaftliche Entwicklung seit 1945 stehen auch das außenwirtschaftliche Instrumentarium der USA auf dem Programm, die Rolle der USA im Welthandelssystem und regionalen Abkommen sowie besonders wichtige bilaterale Beziehungen, z. B. gegenüber der VR China. Ziel des Kurses ist es, vor dem Hintergrund aktueller Entwicklungen und Ereignisse Basiswissen über die historisch gewachsenen Strukturen, Institutionen und Prozesse der US-Außenwirtschaftspolitik zu vermitteln.

Arbeitsweise: Referat und Klausur.

V/Ü Einführung in die US-amerikanischen Binnenwirtschaftspolitik

TeilnehmerInnenkreis: StudentInnen mit abgeschlossenem Grundstudium.

Inhalt: Wie haben es die USA geschafft, im Gegensatz zu anderen Industrieländern ein Haushaltsdefizit in dreistelliger Milliardenhöhe abzubauen? Wie kommt es, daß die US-Arbeitslosenquote so deutlich niedriger ist als in den meisten europäischen Ländern? Wie (un)sozial ist die amerikanische Sozialpolitik? Werden die Armen immer ärmer und

die Reichen immer reicher in den Vereinigten Staaten? Bereitet das amerikanische Bildungswesen die Jugend besser auf das Berufsleben vor als das deutsche System - oder gerade nicht? Dies sind nur einige Beispiele für das breite Spektrum verschiedener Themenfelder und wirtschaftspolitischer Kernfragen, die im Rahmen dieses Kurses problemorientiert behandelt werden. Es soll also vor allem Grundwissen vermittelt werden, mit dem das aktuelle Geschehen in der amerikanischen Wirtschaftspolitik besser zu verstehen und zu bewerten ist. Dabei liegt der Schwerpunkt auf den historisch gewachsenen Strukturen, Institutionen und Prozessen.

Arbeitsweise: Referat und Klausur

V/Ü Nord-Süd-Wirtschaftsbeziehungen: Geschichte, Theorien, Institutionen

TeilnehmerInnenkreis: Hauptstudium, auch für Promovenden.

Inhalt: Überblick über die Geschichte und die Grundmodelle der internationalen Wirtschaftsbeziehungen; insbesondere das Nord-Süd-Verhältnis und speziell Lateinamerika, internationale Institutionen in den Bereichen Währung, Handel, regionale Integration und Entwicklungszusammenarbeit.

Arbeitsweise: Vorlesung mit Arbeitsblättern, Abschlussklausur; im folgenden Semester: wirtschaftspolitisches Seminar.

V/Ü Entwicklungstheorie und -politik I und II

TeilnehmerInnenkreis: Hauptstudium, auch für Hörer anderer Disziplinen am LAI, auch für Promovenden.

Inhalt: Überblick über die Theorien von Entwicklung und Unterentwicklung, Institutionenökonomik als Grundlage für die Analyse der praktischen Entwicklungszusammenarbeit; unterschiedliche Inhalte in I und II, Eintritt jedes Semester möglich.

Arbeitsweise: Lektüre von Texten, Vorstellung von Fallstudien und Einladung von Gästen aus der Entwicklungspolitik, Abschlussklausur.

V/Ü Geld- und Finanzwesen im Entwicklungsprozess

TeilnehmerInnenkreis: Hauptstudium, auch für Promovenden.

Inhalt: Überblick über die monetären Entwicklungstheorien, Geldverfassung und

Bankwesen in Lateinamerika, Entwicklungshilfe über Entwicklungsbanken und Mikrofinanz-Institutionen.

Arbeitsweise: Vorlesung mit Arbeitsblättern, Abschlussklausur, im folgenden Semester: wirtschaftspolitisches Seminar.

### **Teil B: Wahlveranstaltungen**

V/Ü Wirtschaftliche Integration Europas

TeilnehmerInnenkreis: Studierende des Hauptstudiums

Inhalt: Die Vorlesung behandelt auf der Grundlage der mikroökonomischen Ansätze der Integrationstheorie wirtschaftspolitische Konzepte zur Integration von Güter-, Kapital- und Arbeitsmärkten. Die Übung dient der Vertiefung des Vorlesungsstoffes. Anhand ausgewählter theoretischer und wirtschaftspolitischer Beispiele sollen die KursteilnehmerInnen eigenständig Themen zur wirtschaftlichen Integration bearbeiten. Literatur zur Einführung: Krugman, Geography and Trade; weitere Literatur wird durch Aushang bekanntgegeben.

Arbeitsweise: Es wird die Anfertigung von zwei Essays und die aktive Mitarbeit in den Übungssitzungen erwartet. Für internationale GaststudentInnen (Sokrates usw.) besteht die Möglichkeit auf Wunsch durch eine mündliche Prüfung Transfer-Credit-Points (TCP) zu erwerben.

V/Ü Monetäre Integration Europas

TeilnehmerInnenkreis: Studierende des Hauptstudiums

Inhalt: Die Vorlesung behandelt die makroökonomischen Aspekte der monetären Integration. Die Übung dient der Vertiefung des Vorlesungsstoffes. Anhand ausgewählter theoretischer und wirtschaftspolitischer Beispiele sollen die KursteilnehmerInnen eigenständig Themen zur monetären Integration bearbeiten. Literatur zur Einführung: Tomann, Stabilitätspolitik, 3. Teil. Weitere Literatur wird durch Aushang bekanntgegeben.

Arbeitsweise: Es wird die Anfertigung von zwei Essays und die aktive Mitarbeit in den Übungssitzungen erwartet. Für internationale GaststudentInnen (Sokrates usw.) besteht die Möglichkeit auf Wunsch durch eine mündliche Prüfung Transfer-Credit-Points (TCP) zu erwerben.

### V/Ü Die digitale Ökonomie Europas

TeilnehmerInnenkreis: StudentInnen der Volks- und Betriebswirtschaftslehre im Hauptstudium.

Inhalt: Analyse der theoretischen Grundlagen der "New Economy", der Rolle der Wirtschaftspolitik und der Auswirkungen auf Unternehmensstrategie und Finanzierung. Interesse an Industrieökonomik, Finanzierung und strategischer Unternehmensführung erwünscht.

Arbeitsweise: Vorlesung mit Abschlussklausur.

### C Colloquium für Diplomanden

TeilnehmerInnenkreis: Studierende, die sich auf die Diplomarbeit vorbereiten bzw. daran arbeiten

Inhalt: Diskussion von methodischen und inhaltlichen Fragen, die sich bei der Anfertigung von Diplomarbeiten ergeben.

Arbeitsweise: DiplomandInnen berichten aus ihren Diplomarbeiten und stellen spezifische Probleme zur Diskussion.

### V/Ü Theorie der Wirtschaftspolitik im Kontext der klassischen liberalen Ökonomie

TeilnehmerInnenkreis: StudentInnen im Hauptstudium

Inhalt: Die Vertreter der englischen klassischen politischen Ökonomie haben spezifische wirtschaftspolitische Ansätze entwickelt. Die Diskussion von Adam Smith bis zu John Stuart Mill wird im Überblick dargestellt. An Hand ausgewählter Literatur werden in der Übung einzelne Fragestellungen vertiefend und ergänzend behandelt.

Arbeitsweise: Referate

### S Seminar zu speziellen Problemen der Wirtschaftspolitik (Schramm/Riese/Weinert):

Neue Arrangements ökonomischer Institutionen zwischen Europäisierung und Regionalisierung

(Forschungsseminar begleitend zum FPS "Europäisierung und Regionalisierung, Fortsetzung vom WS 2000/01)

TeilnehmerInnen: StudentInnen im Hauptstudium

Inhalt: Ziel ist es, über die Projekte des interdisziplinären Forschungsprojektschwerpunktes "Neue Arrangements ökonomischer Institutionen zwischen Europäisierung und Regionalisierung" zu informieren. Gleichzeitig ist eine Förderung von Diplomarbeiten und Dissertationen aus den Bereichen Wirtschaftswissenschaft, Soziologie und Politologie, die im Kontext des Themas stehen, intendiert.

Arbeitsweise: Bearbeitung aktueller Forschungsaufgaben

S Seminar zu speziellen Problemen der Wirtschaftspolitik (Schramm/Riese): Der Staatsbegriff in der liberalen Ökonomie (Dogmenhistorisches Seminar)

TeilnehmerInnen: StudentInnen im Hauptstudium

Inhalt: Das Grundproblem jeder Theorie der Wirtschaftspolitik ist die Rolle des Staates, sowohl in der Gestaltung der Rahmenbedingungen der Wirtschaftsordnung (Zusammenwirken von Rechts- und Wirtschaftsordnung) wie auch in der direkten Beeinflussung von Wirtschaftsprozessen. In der klassischen Politischen Ökonomie wurde jede staatliche Einmischung in die individuelle Freiheit des Einzelnen verworfen. Damit ist die Grundlage für die andauernde Diskussion um die Rolle des Staates gegeben. Anhand ausgewählter Texte werden die Hauptstandpunkte liberaler Ökonomen analysiert.

Arbeitsweise: Analyse ausgewählter Texte, Referat und Hausarbeit

S Seminar zu speziellen Problemen der Wirtschaftspolitik (Schramm): Entwicklung der italienischen Nationalökonomie

TeilnehmerInnen: StudentInnen im Hauptstudium

Inhalt: Die Wirtschaftswissenschaft war bis in das letzte Viertel des 18. Jahrhunderts in erster Linie eine italienische Wissenschaft (Schumpeter). Anhand ausgewählter Texte werden die Entwicklungslinien von Diomedede Carafa bis zu Vilfredo Pareto aufgezeigt. Dabei werden insbesondere monetäre Ansätze berücksichtigt.

Arbeitsweise: Analyse ausgewählter Texte, Referat und Hausarbeit

V/Ü Wirtschaftspolitik u. -entwicklung der USA bis 1860

TeilnehmerInnenkreis: StudentInnen mit abgeschlossenem Grundstudium

Inhalt: In dieser Vorlesung, Teil I eines dreisemestrigen Zyklus, werden wirtschafts-

politische Themen aus der amerikanischen Wirtschaftsgeschichte vom Kolonial-zeitalter bis zum Vorabend des amerikanischen Bürgerkrieges behandelt. So werden z. B. die merkantilistische Politik der britischen Krone gegenüber den nordamerikanischen Kolonien, die wirtschaftlichen Ursachen der amerikanischen Revolution, die Grundlegung der amerikanischen Wirtschaftsverfassung und die Entwicklung in den Bereichen Landwirtschaft, Industrie, Banken, Verkehr und Außenhandel erörtert.

Arbeitsweise: Referat und Klausur.

V/Ü Wirtschaftspolitik u. -entwicklung der USA 1860-1914

TeilnehmerInnenkreis: StudentInnen mit abgeschlossenem Grundstudium.

Inhalt: In dieser Vorlesung, Teil II eines dreisemestrigen Zyklus, werden Grundkenntnisse der US-amerikanischen Wirtschaftsgeschichte, insbesondere der wirtschaftspolitischen Entwicklungen, vermittelt.

Arbeitsweise: Referat und Klausur

V/Ü Wirtschaftspolitik u. -entwicklung der USA seit 1914

TeilnehmerInnenkreis: StudentInnen mit abgeschlossenem Grundstudium

Inhalt: In dieser Vorlesung, Teil III eines dreisemestrigen Zyklus, werden Grundkenntnisse der amerikanischen Wirtschaft und Wirtschaftspolitik im 20. Jahrhundert vermittelt. Neben inneramerikanischen Entwicklungen werden auch die Wirkungen der US-amerikanischen Wirtschaftspolitik und die Weltwirtschaft behandelt.

Arbeitsweise: Referat und Klausur.

V/Ü Entwicklung und Regulierung der Informationsökonomie in den USA

TeilnehmerInnenkreis: StudentInnen mit abgeschlossenem Grundstudium

Inhalt: Die USA befanden sich in den 90er Jahren im längsten Boom der Nachkriegsgeschichte. Diese Entwicklung führte in den Wirtschaftswissenschaften und der Wirtschaftspolitik zu einer kontroversen Diskussion um die Entwicklung einer "New Economy" oder Informationsökonomie. Im Mittelpunkt steht dabei, inwiefern Globalisierung und der Einsatz von Informationstechnologien zu strukturellen Veränderungen in der US-Volkswirtschaft geführt haben. In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit Themen wie Wachstum und Produktivität, neuen Industrien (Biotechnologie, Informationstechnologie, Telekommunikation), Forschung und Entwicklung sowie E-

Commerce.

Arbeitsweise: Referat und Klausur sowie Textlektüre.

S Seminar zu speziellen Fragen der Wirtschaftspolitik (Nitsch)

TeilnehmerInnenkreis: Es wird vorausgesetzt, dass die TeilnehmerInnen die Grundlagen der Theorie der Wirtschaftspolitik beherrschen.

Inhalt: Die Themen zu den Seminaren variieren und werden von den anbietenden Lehrstühlen jeweils zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Arbeitsweise: Anfertigung einer schriftlichen Seminararbeit und Vortrag mit Diskussion; ggfs. auch Anfertigung von Protokollen.

V/Ü Ökonomische Entwicklung und Wirtschaftspolitik eines bestimmten lateinamerikanischen Landes oder zweier Länder im Vergleich

TeilnehmerInnenkreis: Hauptstudium, auch für Hörer anderer Disziplinen am LAI, auch für Promovenden, spanische bzw. portugiesische Sprachkenntnisse.

Inhalt: Theoretische Ansätze zur Analyse von Wirtschaft und Gesellschaft - auch aus den betreffenden Ländern, historische Entwicklungsmuster, Optionen der aktuellen Wirtschaftspolitik.

Arbeitsweise: Lektüre ausgewählter Texte, Kurzreferate, Rollenspiele, Podiumsdiskussionen, Gastvorträge, Abschlussklausur.

V Veranstaltung der Bundesbankprofessur zur Wirtschaftspolitik (kann erst nach der Besetzung der Gastprofessur durch Aushang bekannt gegeben werden).

## **2.6. Anmerkungen zu Importfächern**

V Allokation und Wirtschaftspolitik (Ökonometrie)

V/Ü Ökonometrie I (Einführung in die Ökonometrie)